



2014/28 Ausland

<https://www.jungle.world/artikel/2014/28/kein-uebergewichtsmalus>

»Kein Übergewichtsmalus«

Von **Markus Ströhlein**

Verdienen übergewichtige Menschen weniger als normalgewichtige? Die Wissenschaftler Marco Caliendo und Markus Gehrsitz kommen in ihrer für das Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit erstellten Studie »Obesity and the Labor Market: A Fresh Look at the Weight Penalty« zum Ergebnis, dass zumindest übergewichtige Männer mehr verdienen können als ihre schlanken Kollegen. Marco Caliendo hat mit der Jungle World gesprochen.

Waren Sie vom Ergebnis Ihrer Untersuchung überrascht?

In vorangegangenen Studien haben wir uns auch schon angesehen, wie sich Gewicht und Größe auf den persönlichen Erfolg auf dem Arbeitsmarkt auswirken. In dieser Studie konnten wir aber erstmals nichtlineare Effekte entdecken. Was bisher in dieser Richtung gemacht wurde, war starr und linear, mit dem Ergebnis, dass beispielsweise immer von einem Übergewichtsmalus für Frauen die Rede war. Wir zeigen aber, dass man eher einen Schlankheitsbonus in den Daten sieht.

Arbeiten diese gutverdienenden, schlanken Frauen in repräsentativen Positionen?

Es handelt sich um Positionen, bei denen Schlankheit produktivitätssteigernd sein kann. Es sind vor allem Dienstleistungsberufe mit viel Kundenkontakt.

Für die Männer gilt aber »bigger is better«.

Wir können erstmals zeigen, dass dies hauptsächlich für Männer in der Produktion gilt, also in Berufen, in denen Körperkraft eine Rolle spielt. Untergewichtige Männer in solchen Berufen verdienen eher weniger.

Wie würden Sie also das Ergebnis Ihrer Studie zusammenfassen?

Bei Frauen in sogenannten Blue-Collar-Berufen gibt es recht wenig Einkommensunterschiede in Abhängigkeit vom Körpergewicht, ebenso wie bei Männern in White-Collar-Berufen. Die auffälligen Effekte, die wir gefunden haben, betreffen Frauen in Dienstleistungsberufen und Männer in Blue-Collar-Berufen. Bei den Männern lässt sich der höhere Verdienst auf das Argument der Körperkraft zurückführen, bei den Frauen auf den Schlankheitsbonus. Bei den Frauen kann man nicht so sehr von einem Übergewichtsmalus sprechen.

Gibt es gar keine Benachteiligung übergewichtiger Frauen?

In einer anderen Studie konnten wir einen Übergewichtsmalus nachweisen. Stark übergewichtige Frauen, die arbeitslos sind, suchen sehr intensiv nach Arbeit und würden auch einen niedrigeren Lohn akzeptieren. Trotzdem ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie

eingestellt werden, geringer als bei Normalgewichtigen.

© Jungle World Verlags GmbH